

vergessen worden; also in der 1. Mayungung der
Pardone und Assen, item, Arngfarbigung der
Kantonsmist was so sat d. m. u. gefant worden.
Ungedun der worige Pastor Petrus Kueck
nius uas Ragow vociret worden, so sat der
fogade Juncker Otto von der Groben Jaco-
bum Uobeling aus Christenland, Oder
im Monat Septembris Jun Pfarrer wieder
vociret. Dorsist von

1688 bis 44. und also 6 Jahr lang Lieber
felde sein Predigen gemacht, da wieder
wider Pastor Petrus Kueck sat
wegen Unzufriedenheit und gänzlichem
Vertriebung in exilium gebracht, bis er nach
Ragow vociret worden.

Der geadachte H. Patron aber sat durch die
ganzliche Dauer die selb. Dorff das Pfarrhaus
in etliche repariren und unter das Jahr
gaulassen; sat auch zu dem Pfarrer Uobeling
dieses by dem Uterfalt durch die
Krieg Kinder 9. Hoff Rodamundis
Lepow, uas selb. Dorff da die Kirche zu
den 17. August 1688
ausspannung gesat, mit
einer Sackung sat worden, und damit das
Kirche Korte durch die in
indasent worden; sat d. H. Patron
glücklichem Besuche und
bau no lasten, uas die alte
L. u. a. r.

mit einem ganz neuen großen Tackel, u.
noch mehr andern Ehrentiteln versehen worden
denn die Kaiserin. Und man ließ alle
so gar die der Kaiserin am 2ten in der
ganzen Zeit, so hat der H. Patron General Otto
von der Gröben aus Linde 20000 Mann
Geld 100000 fl. gegeben.

1645. Hat der H. Patron General
Graf von der Keyserin verordnet einen silber
benen Ringel mit dem Kaiserlichen
Fenschen, ein andern mit dem Kaiserlichen
1660 ist das Geld abgezogen, daß 100
andern selben gefast worden, so ist am 6ten
Ander den 10ten Tag die Gelder abgezogen

1647 Sind 3 Compagnien Kauten von
der General Wittenberges Regiment
in Steinfuch und Gegend der ganzen
Jaher 100 Mann - 100 Mann getödtet und
das Getödtete dan 100 Mann abgedroff

1657. Ist die Polnische Armee
in die Dreyer gegangen, hat Corribe gefasst
das Dorf ist von Lutzen auf der Kaiserin
Armee, die Keyserin angebrochen etc.

1669. Ist die Kaiserliche Armee
so bald fort nach Lutzen, so hat
beang ja brandenburg und ganz in elf
gleiche Kaiserliche Armee, Augusti ander
Viertel ist abgezogen, am 10ten 5. M
nach am 10ten Tag am 10ten von Berlin
abgezogen und beygefallen etc.

Friederich Otto von der Groen, ¹⁷¹² bis anno 1710. Anno 1710
 Georg von Geider, dit Raven Stein bis 1717. Verte.

Pastores in Lichterfelde aufeinander gefolget

1. Casparus Schmidt, 1581 ad 1698, 14 Jahr.

2. Andreas Heinemann, 1611 ad 1631, sind 23 Jahr

3. Petrus Kuekenus, 1634 ad 1638, sind 4 Jahr.

Ab Nov. 1638 bis 1644 ist kein Prediger in Lichterfelde gewesen.

4. Jacobus Wehling, 1644 ad 1680, sind 45 Jahr

5. Georgius Bahl, 1680 ad 1700, sind 20 Jahr

6. Ernestus Johann, 1700 ad 1705, sind 5 Jahr

7. Samuel Christoph Narcke, 1705 ad 1705, sind 1 Jahr
 Michaelis ad 1704 d. 28 Februaris t. 50 Jahr

8. Christianus Protzen, 1705 d. 1. Sept. bis 28 febr 1706
 Michaelis bis 1706. In demselben Jahr ist er gestorben.

9. Theodor, Christoph, Renatus Heerschelmann, Brüßovienensis
 Ucare Michaelis anno 1715 d. 2. Febr. bis zum Antraben.

Pastores in Lichterfelde aufeinander gefolgt

1. Casparus Wisnidl, 1584 ad 1598, 14 Jahr

2. Andreas Heineccius von 1611 ad 1634, 23 Jahr

3. Petrus Kuckenus von 1634 ad 1638, 4 Jahr

4. Von 1638 bis 1644 ist kein Prediger in Lichterfelde gewesen.

5. Jacobus Wöbeling von 1644 ad 1689, 45 Jahr

6. Georgius Runkh von 1669 ad 1700, 31 Jahr

7. Ernestus Gromm von 1700 ad 1705, 5 Jahr

8. Samuel Christoph Zareck von ~~1705~~ 1705 ad Michaelis ad 1719 d. 28 Februaris 14 56 Jahr

9. Christianus Protzen von 1708 d. 1. Sept. bis d. 28. Febr. 1761

10. Theodor Christoph Renatus Hoerschelmann, Brunsjovicensis, hiesiger Kirchenrat, von 1775 d. 2. Febr. bis zum 1. Januar 1800

11. Anton ann. Georger, Renatus, d. 1. Februar 1807 bis zum 11. April 1841, was er in 34 Jahren gelebt hat

12. Heinrich Christian Ebeling, aus Ehrenrode im Herzogthum Halberstadt, wurde am 1. Januar 1842, 1853, d. 1. April, gestorben

13. Franz Ferdinand Kalthoff, aus Orlamünde b. Magdeburg, Senior, wurde am 1. Januar 1853, d. 1. April, gestorben

hausen zum ersten mal...
 Wilhelm von der Gröben...
 10: 1705...
 Herr Wilhelm...
 Christoph Starcke...
 Christian Bruck...
 10: 1729...
 Herr Wilhelm von der
 Gröben...
 Baron H. Johann George...
 10: 1747...
 Palmarum...

Kürzeres Extract:

Die...
 Christoph...
 10: 1598...
 10: 1617...
 10: 1634...
 10: 1666...
 10: 1690...

gansehen, und Das Ansehbarsten Crüger
Christian Wundorff Tücherer, welcher
bey demselben secht in dellen Brand getier
tund worden der Crüger brandt auf sein Ret
tung mit allen Gebäuden ab.

Annō 1720 Ist mein Patronus Der Herr
Wilhelm vander Groben in Berlin im
Monat Aprilis gestorben, und in der Wil
la nach sein Erbgräbiß Mesenberg ab
geführt worden. Es sind bey demselben
cerimonien gehalten worden, von dem Bis
choff öffentlich Dank gesagt, 10
Kisteln zum Präsent bekommen, 4
Wochen galant worden, und die Cantz
ellen und Kirchenchor besetzt wor
den, welches für einmahl dem Prædiger
Kreuzer und Aumer getilgt worden.

Annō 1721 Ist Der Herr Baron Herr Job.
George von Geuder, genannt Rabenstein
von Narebal bey dem Ulyssyraden Prin
zen Carls Hofnit zur Regierung im
Jahr Octogedenn.

Annō 1728 d. Octugusti ist Der Fürcher
Baron Ludovicus von Geudern an einer
sitigen Krankheit in Berlin gestorben,
am 5. m. todt überbracht, auf
demselben was funden Caritativ und Gnad
begeben worden. 14 Tage ist die Leiche
darbey dem Ulyssyraden im 12 galant

Gott, du bist ein verborgener Gott, du Gott
Israels der Heilbringer. NB.

10. eod: 1748. Hat sich in der Ulmischen
großen Wirtshaus galmindung nach dem
bis an unsere Grenzen gekommen.

10. eod. Im Monat Julio ist unsere Kunst
wieder repariert in der Galmindung mit dem
wieder den Tag gebraucht in Kupf. Tafeln, Stein
samt einem Tafel angebracht worden. Kostet
auf 82 R, wie solches die Kunst-
an: 1748 bis 1749 besagt.

11. eod: Ist die Fraulein Anna Sophia
von Winterfeldten d. 16ten Decembris in
Berlin gestorben, und d. 21ten 5. M. mit
einem schwarz bespannen Einfaß-Wagen
war 4 schwarz bespannen Pferdern bespannt
mit silbergebräut, und in der unteren Gewölbe
vor dem Altar in gesetzt worden.
NB. Bei Eingeführung der Einfaß wurde mit allen
Glocken geläutet, Dinstag Trauer
sagung gehalten. Dinstag nicht mehr.

16. und 17. Maji, Freitag und Sonnabend
nach Chr. Zimmeldart 1749. ist das neue
Pferdsack wieder hergestellt und in
eingeführt worden von Ulm. Kunst-
einem Zimmernam angedeutet.

1749 Geburtstag von Martin das neue
Pferdsack wieder besogen mit dem Ulm
gan. Gott sei uns gnädig, und segne uns!